

**Auszug aus der Niederschrift
über die 08. Sitzung der Bürgerschaft am 20.09.2018**

Zu TOP : 7.13

Sicherstellung der Hausärztlichen Versorgung in Stralsund

Einreicher: Marc Quintana Schmidt LINKE offene Liste

Vorlage: kAF 0121/2018

Anfrage:

1.

Wie viele Hausärztinnen und Hausärzte praktizieren derzeit in Stralsund und wie viele gehen davon in den nächsten 5 bzw. 10 Jahren in Ruhestand?

2.

Wie ist die Altersstruktur der niedergelassenen Hausärztinnen und Hausärzte in Stralsund (bitte Angabe für 40 Jahre und jünger, 41 bis 50 Jahre, 51 bis 55 Jahre, bis 60 Jahre, 61 Jahre und älter)?

3.

Wie hat sich gemäß der Bedarfsplanungsrichtlinie der Versorgungsgrad jährlich seit 2010 entwickelt und womit muss aufgrund der Altersstruktur in den nächsten fünf Jahren gerechnet werden?

Herr Wäscher beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Im Stadtgebiet Stralsund praktizieren insgesamt 45 Hausärzte.

Im Bereich Stralsund Umland praktizieren insgesamt nochmal 33 weitere Hausärzte. (Stand: 13. Sept. 2018)

Wann die Ärzte in den Ruhestand gehen werden, ist schwer zu prognostizieren, da jede/r Ärztin/Arzt selbst bestimmt, wann sie/er seine Tätigkeit beendet.

Zu 2.

Herr Wäscher erklärt, dass die geforderten Daten nicht von der Verwaltung abrufbar sind, daher wurden die Informationen von der Kassenärztlichen Vereinigung eingeholt.

Altersstruktur der Hausärzte im Stadtgebiet Stralsund:

Alter bis 39 Jahre		40-49		50-59		60 Jahre u. älter		Altersdurchschnitt
Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
3	6,7	13	28,9	18	40,0	11	24,4	53,9 Jahre

Altersstruktur der Hausärzte im Stralsund Umland:

Alter bis 39 Jahre		40-49		50-59		60 Jahre u. älter		Altersdurchschnitt
Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2	6,1	4	12,1	20	60,6	7	21,2	54,7 Jahre

Zu 3.

Die Bedarfsplanung, die von der Bundesebene vorgegeben wird, hat sich bezüglich der Planungsbereiche in den letzten Jahren verändert. Die letzte große Änderung fand im Jahr 2013 statt. Mit dieser Änderung wurden die hausärztlichen Planungsbereiche kleiner. Davor umfasste der Planungsbereich in etwa das Stadtgebiet Stralsund und den alten Landkreis Nordvorpommern. Seit 2013 wird das Stadtgebiet als sogenannter Mittelbereich (MB) Stralsund und das Umland als sogenannter Mittelbereich Stralsund Umland beplant. Insoweit ist eine Aufgliederung der Versorgungsgrade nur differenziert möglich.

Stralsund/Nordvorpommern	Hausärztlicher Versorgungsgrad in Prozent
2010	102,6
2011	95,4
2012	93,5

	MB Stralsund	MB Stralsund Umland
	Hausärztlicher Versorgungsgrad in Prozent	
2013	109,9	91,4
2014	110,9	96,2
2015	110,7	95,9
2016	110,3	100,8
2017	110,3	99,6
2018	108,1	95,9

Herrn Quintana Schmidt interessiert, ob es bereits eine Lösung für Nachwuchsprobleme gibt?

Herr Wäscher verweist hier auf die Zuständigkeit der Kassenärztlichen Vereinigung, die Hansestadt Stralsund hat hier keine Befugnisse.

Die beantragte Aussprache wird zurückgezogen.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. König/Gremiendienst

Stralsund, 01.10.2018